

Steckbrief Fledermaushöhle 18mm

Arten:	Fransenfledermaus, Wasserfledermaus, Braunes Langohr, Abendsegler
Material:	Atmungsaktiver Holzbeton
Typ:	Volumenquartier, Wochenstubengeeignet, mit Kontrollluke
Maße:	Höhe: 25 cm, Breite: 18 cm und Tiefe: 27 cm
Gewicht:	ca. 7,5 kg
Hersteller:	Hasselfeldt GmbH Artenschutzprodukte
Preisspanne:	30-40 €

Die Fledermaushöhle aus Holzbeton vereint wichtige Eigenschaften, die sie zu einem optimalen Quartier machen. Holzbeton ist ein langlebiges, umweltfreundliches Material, das durch seine wärmeisolierenden Eigenschaften ein stabiles Mikroklima gewährleistet. Dieses Mikroklima ist für Fledermäuse essenziell, da sie empfindlich auf Temperaturschwankungen und hohe Luftfeuchtigkeit reagieren. Die Konstruktion mit einem 18-mm-Einflugloch ist speziell auf kleine bis mittelgroße Fledermausarten abgestimmt und schützt vor Eindringlingen wie Vögeln und anderen Tieren, die das Quartier sonst besetzen könnten.

Funktion als Sommerquartier

Die Höhle dient diversen Fledermausarten während der Sommermonate als Tagesquartier, in dem sie ruhen und sich von der nächtlichen Jagd erholen können. Zudem nutzen Weibchen solche Quartiere als Wochenstuben, um ihre Jungtiere gemeinsam aufzuziehen.

Eine geschützte Umgebung mit konstanten Temperaturen ist für die erfolgreiche Aufzucht der Jungtiere von zentraler Bedeutung.

Die Höhle bietet ausreichend Platz für kleinere Gruppen, die sich in den warmen Sommermonaten gerne in enger Gemeinschaft aufhalten. Dank ihrer robusten Bauweise und dem Schutz vor äußeren Störungen trägt die Höhle entscheidend dazu bei, den Fortbestand der lokalen Fledermauspopulationen zu sichern

Standortempfehlung

Die Nistmöglichkeit sollte in einer Mindesthöhe von drei bis fünf Metern über dem Erdniveau angebracht werden, idealerweise an einem sonnigen oder halbschattigen Standort. Ein freier Anflugbereich ist notwendig, um den Tieren den Zugang zu erleichtern. Besonders geeignet sind Waldränder, Lichtungen, Obstgärten oder naturnahe Parkanlagen, die in der Nähe von Jagdrevieren liegen.

Bedeutung für unsere Ökosysteme

Fledermäuse erfüllen weltweit eine entscheidende Funktion in unterschiedlichsten Ökosystemen. In Europa tragen sie zur Bekämpfung von Schädlingen in der Land- und Forstwirtschaft bei, indem sie große Mengen an Insekten fressen. Einige Fledermäuse erbeuten pro Nacht bis zu 4.000 Mücken, was je nach Art durchschnittlich einem Drittel bis der Hälfte ihres eigenen Körpergewichts entspricht.